



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Sonderfonds „Innenstädte beleben“ unterstützt Städte und Gemeinden in der Oberpfalz](#)

Sonderfonds „Innenstädte beleben“ unterstützt Städte und Gemeinden in der Oberpfalz

9. Juli 2021

- **Freistaat unterstützt mit Sonderfonds „Innenstädte beleben“ Städte, Märkte und Gemeinden bei der Stärkung und Erhaltung ihrer Ortskerne**
- **Kommunen in der Oberpfalz erhalten in diesem Jahr daraus 13 Millionen Euro**
- **Liste mit allen geförderten Maßnahmen in der Oberpfalz anbei**

„Die Corona-Pandemie hat die Innenstädte und Ortskerne vor große Herausforderungen gestellt. Deswegen haben wir den Sonderfonds „Innenstädte beleben“ aufgelegt. Ich freue mich, dass wir damit 45 Städte, Märkte und Gemeinden in der Oberpfalz mit einmalig 13 Millionen Euro bei der Stärkung und Erhaltung ihrer Ortskerne unterstützen können“, so Bayerns Bauministerin Kerstin Schreyer. Das Geld stammt aus den Mitteln des Bayerischen Städtebauförderungsprogramms. „Damit ermöglichen wir eine schnelle Unterstützung der Kommunen“, so Schreyer weiter. Von den Mitteln profitieren Kommunen jeder Größe. „Das heißt, wir unterstützen Metropolen genauso wie Mittelstädte oder kleinere Gemeinden. Die Marktplätze müssen überall mehr zum Erlebnis- und Wohlfühlort mit Freizeitcharakter werden.“

Bayernweit stehen für den Sonderfonds „Innenstädte beleben“ insgesamt 100 Millionen Euro für 279 Städte, Märkte und Gemeinden zur Verfügung. Zusammen mit den Investitionen der Gemeinden ergibt sich zur Belebung ihrer zentralen Stadt- und Ortsbereiche ein Gesamtinvestitionsvolumen von 125 Millionen Euro. „Das Spektrum der förderbaren Maßnahmen reicht dabei insbesondere von städtebaulichen Konzepten zur Weiterentwicklung der Innenstädte, Innenstadtmanagements mit dem Schwerpunkt auf Städtebau und Projektfonds zur Innenstadtentwicklung über vorübergehende vergünstigte Anmietung von leerstehenden Räumlichkeiten durch die Gemeinde, bis hin zum Zwischenerwerb leerstehender Einzelhandelsimmobilien“, erläutert Staatministerin Kerstin Schreyer.

„Durch die Anreize gezielter Fördermaßnahmen und eines erhöhten Fördersatzes von 80 Prozent – struktur- und finanzschwache Gemeinden können sogar 90 Prozent erhalten – ist es möglich, zusätzliche Maßnahmen zur Belebung der Innenstädte anzustoßen. Bayerns Städte, Märkte und Gemeinden können damit den Folgen der Pandemie in den Innenstädten und Ortskernen aktiv entgegenwirken, sie abmildern und etwas Neues erschaffen“, so Schreyer.

In der Oberpfalz profitiert von dem Sonderfonds beispielsweise die Stadt Schwandorf, die auf dem ungenutzten obersten Parkdeck des Naabtalparkhauses eine Sport-, Entspannungs- und Veranstaltungszone einrichtet. Die Städte Regensburg, Weiden, Amberg und Cham werden jeweils mit einem ganzen Bündel an kurzfristigen Projekten die Innenstädte beleben. Mit einem innovativen Zwischennutzungskonzept möchte die Stadt Neutraubling wieder Leben in ein leerstehendes Gebäude in der Innenstadt bringen.

Maßnahmen in der Oberpfalz: Finanzhilfen in €

Amberg	Innenstädte beleben, Altstadt	1.160.000
Beratzhausen	Innenstädte beleben, Ortskern	72.000
Berching	Innenstädte beleben, Altstadt	400.000
Berggau	Innenstädte beleben, Ortskern	720.000
Burglengenfeld	Innenstädte beleben, Altstadt	40.000
Cham	Innenstädte beleben, Stadtkern	60.000
Dietfurt/Altmühl	Innenstädte beleben, Altstadt	60.000
Erbendorf	Innenstädte beleben, Altstadt	80.000
Eschenbach i.d.OPf.	Innenstädte beleben, Einzelvorhaben	60.000
Falkenstein	Innenstädte beleben, Ortskern	800.000
Freystadt	Innenstädte beleben, Altstadt	160.000
Furth im Wald	Innenstädte beleben, Einzelvorhaben	160.000
Hemau	Innenstädte beleben, Stadtkern	80.000
Kallmünz	Innenstädte beleben, Ortskern	40.000
Kemnath	Innenstädte beleben, Altstadt	200.000
Laaber	Innenstädte beleben, Ortskern	260.000
Mantel	Innenstädte beleben, Marktkern	448.000
Mühlhausen	Innenstädte beleben, Ortskern	720.000
Neumarkt i.d.OPf.	Innenstädte beleben, Stadtkern	120.000
Neutraubling	Innenstädte beleben, Stadtmitte	320.000
Parsberg	Innenstädte beleben, Altstadt	68.000
Postbauer-Heng	Innenstädte beleben, Ortsmitte	120.000
Pressath	Innenstädte beleben, Stadtkern	160.000
Pyrbaum	Innenstädte beleben, Ortskern	120.000
Regensburg	Innenstädte beleben, Altstadt und Obermünsterviertel	880.000
Regenstauf	Innenstädte beleben, Marktkern	80.000

Roding	Innenstädte beleben, Stadtkern	280.000
Rötz	Innenstädte beleben, Ortskern	560.000
Schierling	Innenstädte beleben, Ortskern	80.000
Schmidmühlen	Innenstädte beleben, Marktkern	149.000
Schönsee	Innenstädte beleben, Stadtkern	160.000
Schwandorf	Innenstädte beleben, Altstadt	160.000
Speinshart	Innenstädte beleben, Speinshart	80.000
Sulzbach-Rosenberg	Innenstädte beleben, Altstadt	304.000
Teublitz	Innenstädte beleben, Einzelvorhaben	56.000
Tirschenreuth	Innenstädte beleben, Altstadtbereich	354.000
Velburg	Innenstädte beleben, Altstadt	360.000
Vilseck	Innenstädte beleben, Altstadt	56.000
Vohenstrauß	Bahnhofsbrache und Innenstadt	200.000
Waldershof	Innenstädte beleben, Altstadt	140.000
Waldmünchen	Innenstädte beleben, Altstadt	132.000
Waldsassen	Innenstädte beleben, Kernstadt	240.000
Weiden i.d.OPf.	Innenstädte beleben, Innenstadt	1.941.000
Wernberg-Köblitz	Innenstädte beleben, Ortskern	240.000
Wiesau	Innenstädte beleben, Ortskern	120.000

Für Fragen zu Maßnahmen in der Oberpfalz wenden Sie sich bitte an die Regierung der Oberpfalz, Sachgebiet „Städtebau“, Tel. 0941-5680-1421.

Weitere Informationen zum Sonderfonds „Innenstädte beleben“ sind im Internet verfügbar unter www.innenstaedte-beleben.bayern.de.

Foto: Bayerns Bauministerin Kerstin Schreyer

Fotoquelle: StMB

